

Erwachsenenbildung und Politik

1

Einfluss und Chancen für Gehörlose

Abschlussmeeting in Salzburg



Kurzfristige Visionen - Bildung

Erweiterung der Angebote für Gehörlose in Weiter- und Fortbildung im Beruf und in Gesellschaft

Kompetenztransfer, Management, Betriebswirtschaft, Medienarbeit

Lebenslanges Lernen und Beteiligung an Lernpartnerschaften

(Kooperation mit Akademien, Instituten und Volkshochschulen etc., z.B. EU-Projekte Grundvig, Sokrates und Leonardo)

Berufsspezifisches Empowerment

Gute Bildung schafft Chancen und Vorsprung!

Warum wichtig?

- Viele Gehörlosen haben mehr oder weniger Schlüsselkompetenzen im Lesen und Schreiben durch fehlende oder .. Muttersprache.
- Das Informieren und Verstehen durch Zeitungslesen oder TV Untertitel lesen kann nicht garantiert voll liefern.
- Erwachsenenbildung ist eine unerlässliche Komponente des Lebenslanges Lernens
- Der Anteil der gehörlosen Erwachsenen ist in der Zielgruppe unausgewogen oder viel geringer als die Bevölkerungsdurchschnitt.
- Die Einrichtung von Systemen für die Anerkennung und Validierung nicht formalen und informellen Lernens ist für die Motivation Erwachsener von zentraler Bedeutung.

Neue Herausforderung mit 2. Projekt 2019-2021

► **Aufbau der Erwachsenenbildung in Städten und Regionen**

- Eine mitteleuropäische Perspektive
- Koordinator : Netzwerk der Gehörlosen-Stadtverbände e.V.
- mit Partnern :
 - Österreichischer Gehörlosen-Bund
 - Krajske centrum nepocujucich Slowakei
 - Doof & Jong Vlaanderen vzw Belgien
 - Gvius ingolstadt

- Start voraussichtlich ab 1.Dezember 2019 –
- Kickoff 9.-12.Januar 2020 in Eisenach (Haus Hainstein)

Projekthalt

- Vorher keinen Zugang zur Weiter- und Erwachsenenbildung
- Bildungskonzept für gehörlose Erwachsenen auszuarbeiten
- Gewinnung der gehörlosen Lehrkräfte in Erwachsenenbildung
- Grundlagenwissen in wichtigen Bereichen
 - Geschichte, Politik, Geografie und andere
 - Vermittlung der Information über Medien
 - Politischer Prozess in Europa
- Anwendbar in Zusammenarbeit mit VHS und andere Bildungseinrichtungen

Erwachsenenbildung in der Gesamtstrategie

Dabei werden insbesondere bildungspolitische Zielsetzungen verfolgt wie

- Förderung neuer Lern- und Lehrkulturen
- Die Bildungsteilhabe zu erhöhen
- Erhöhung der Transparenz
- Schaffung eines lernförderliches Umfeldes für gehörlose Menschen
- Sicherung der Qualität aller Bildungsbereiche
- Zertifizierung von Weiterbildungsleistungen
- Abbau der Chancenungleichhiet

Gemeinsame Werte fördern mit Erasmus+

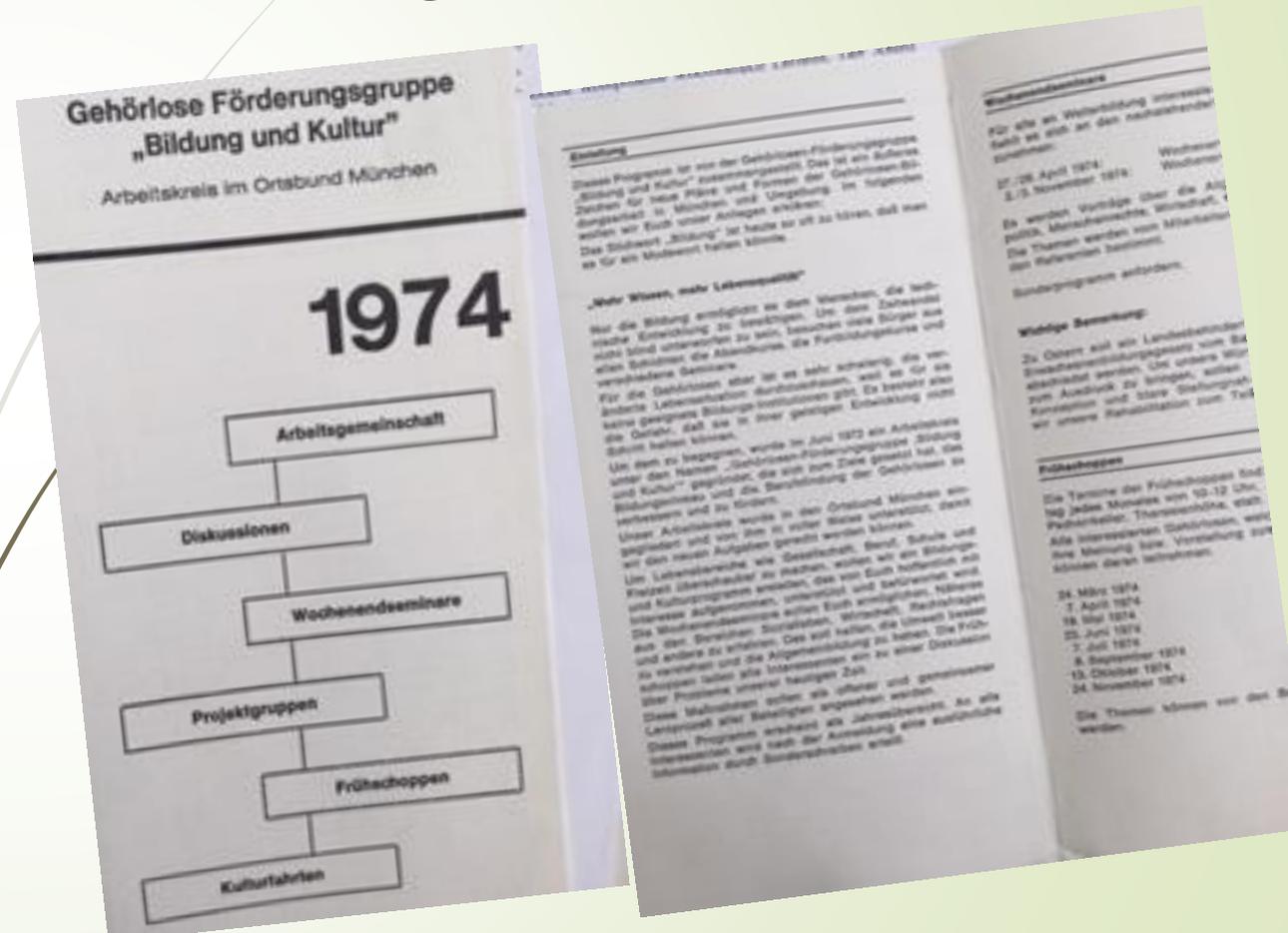
- Das europäische Programm bietet vielfältige Möglichkeiten für transnationale Bildungsprojekte.
- Aktiv im Thema
- Politisch-gesellschaftliche Bildungsarbeit wird von vielfältigen Akteurinnen und Akteuren geleistet. Hier finden Sie einen Überblick.
- Politische Bildung

Meine ehrenamtliche Tätigkeit beim Netzwerk der Gehörlosen-Stadtverbände e.V.



Wir sind ein Wissensunternehmen – lebenslanges Lernen ist unsere Maxime. Wir fördern die gehörlosen Mitbürger – für eine nachhaltige Erwachsenenbildung, Allgemeine und Politische Bildung und zum Verstehen von Zeitgeschehen in der Gesellschaft.

Die Anfänge in Achtziger Jahre



Seit 1980 organisieren wir die Seminare und Schulungen:

- Über Deutsche Gehörlosen-Sportjugend
 - Über Gehörlosenverband München und Umland e.v.
 - Bayerischer Gesellschaft zur Anerkennung der Gebärdensprache
 - Deutscher Gehörlosen-Bund
-
- Wir realisieren die Projekte mit Fördermittel von Aktion Mensch und über Europäische Förderprogramme



Sailer Artikel Erwachsenenbildung Gehörlose.pdf



Abschiedsfeier Rudi Sailer
am 25. Juni 2015

Foto: U. Klingemann





Lebenslanges Lernen

- Lernen hört nach Schule, Ausbildung oder Studium nicht auf.
- Lernen ist das wesentliche Werkzeug zum Erlangen von Bildung

- Lebenslanges Lernen hilft, den Zusammenhalt in der Gesellschaft zu stärken und mögliche Ausgrenzung zu vermeiden.

Kooperation

- Einrichtungen, deren Schwerpunkt auf der allgemeinen Erwachsenenbildung liegt, z.B. **Volkshochschulen**, Abendschulen, Familienbildungszentren, Stiftungen, Bildungsakademien,
- Bildungseinrichtungen, die sich in städtischer oder öffentlicher Trägerschaft befinden, **Vereine**, Bildungseinrichtungen der Kirchen und der Sozialpartner ...
- • Einrichtungen, die auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene verantwortlich sind für Aspekte des Bildungssystems und der Bildungspolitik, •

„Austausch guter Praxis“

Ein anderes Format sind die **Strategischen Partnerschaften**, auch **KA2 Projekte** genannt. Darin sind zwei Schwerpunkte wählbar: „Förderung von Innovation“ und „Austausch guter Praxis“.

KA2 Projekte zum „**Austausch guter Praxis**“ bieten Gelegenheit zum Kennenlernen unterschiedlichster Ansätze und Methoden..

„Austausch guter Praxis“ II

Mehrere Organisationen aus Europa treffen sich über einen längeren Zeitraum (mindestens ein Jahr) immer wieder und tauschen ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu einem konkreten Thema aus.

Meist entsteht dabei eine Sammlung von Beispielen guter Praxis, die auch für andere Erwachsenenbildner/innen interessant ist

Die Strategische Partnerschaft „Aufbau und Vernetzung von Stadtführungen in Gebärdensprache“

kann hier Abhilfe schaffen und als Schlüssel zu mehr Teilhabe fungieren.

Dazu leisten die Vernetzung der Initiativen für Gehörlosen-Stadtführer im deutschsprachigen Alpenraum und der Wissensaustausch im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe einen wichtigen Beitrag.

Sie unterstützen Kursleiter darin, auf qualifizierter Grundlage vor Ort zu agieren und ein großflächiges Angebot an Stadtführungen in Gebärdensprache bereitzuhalten.

Ziele

- Mobilisierung und Erhöhung der Bildungsbeteiligung
- Gestaltung von Lernprozessen
- Vorausschaffende Orientierung
- Schaffung von Konzepten für Erwachsenenbildung
- Verbesserung der Entscheidungsgrundlagen
- Erhöhung der Professionalität
- Möglichkeiten der abgestimmten Erwachsenenbildung mit gehörlosen Mitbürger in der Mitteleuropäischen Raum und Alpenregion



Politische Bildung

- - Lernen für Demokratie und Zivilgesellschaft in Europa
 - **Auch für Gebärdensprachnutzer und gehörlose Mitbürger**
- Europa braucht Gesellschaften mit starkem Zusammenhalt und ohne Ausgrenzung, die es Bürgerinnen und Bürgern erlauben, eine aktive Rolle im demokratischen Leben zu spielen.

Wir sind ein Wissensunternehmen – lebenslanges Lernen ist unsere Maxime. Wir fördern die gehörlosen Mitbürger

- Das Netzwerk der Gehörlosen Stadtverbände e.V. übernimmt einen Teilbereich zur gesellschaftlichen Verantwortung für gehörlose Mitbürger in der Region, in Kommunen und damit verbunden bundesweit.
- – für eine nachhaltige Erwachsenenbildung, Allgemeine und Politische Bildung und zum Verstehen von Zeitgeschehen in der Gesellschaft.



Stark für Erwachsenenbildung

Wir ebnen Wege zur gesellschaftlichen
Teilhabe und Chancengleichheit

Koordinierung

Wer wir sind

Um die Agenda umzusetzen, wurden europaweit Koordinierungsstellen eingerichtet. In Deutschland bei der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung. [weiterlesen](#)

Ziele

Was wir wollen

Die Agenda Erwachsenenbildung will die Erwachsenenbildung in den beteiligten Ländern stärken. Aus den europäischen Prioritäten werden nationale Schwerpunkte abgeleitet. [weiterlesen](#)

Schwerpunkte

Was uns wichtig ist

In Zusammenarbeit mit dem Nationalen Begleitausschuss wurden zwei Schwerpunkte für die Umsetzung der Europäischen Agenda für Erwachsenenbildung ab 2015 festgelegt. [weiterlesen](#)

Veranstungskalender

SEP
25

Regionalkonferenz Sachsen Anhalt: "Arbeitsplatz im Wandel - Was kann Grundbildung leisten?"
Unter dem Titel „Arbeitsplatz im Wandel - Was kann...

Nationale Koordinierungsstelle Europäische Agenda Erwachsenenbildung
von NA beim BIBB

Europäische Agenda Erwachsenenbildung




Folgen Sie uns auf Twitter



Vertreter aus vier Nationen präsentieren die Ergebnisse ihrer Strategischen Partnerschaft "RomABC goes Europe!"....
twitter.com/i/web/status/8...

09 August

Gehörlose denken mit: Förderung politischer Bildungsprozesse innerhalb von Gehörlosengemeinschaften der Alpenregion 2012 - 2014

Ziel

In drei (vier) Gehörlosengemeinschaften Bayerns, Österreichs, Südtirols und evt. der Schweiz werden politische Diskussions- und Bildungsprozesse systematisch initiiert, um Gehörlosen Zugang zu politischer Information und Meinungsbildung zu ermöglichen.

Themenbereiche

Im Rahmen eines zweijährigen Projekts 2012 – 2014 könnten jeweils etwa 6 Monate lang in Gebärdensprache geführte Diskussionsprozesse zu den folgenden Themen initiiert werden:

- Europäische Integration
- Klima- und Umweltveränderungen
- Regionale wirtschaftliche Entwicklung
- Kommunalpolitische Beteiligungsmöglichkeiten

Bisherige realisierte Projekte

2001

EURO- Sign
im Rahmen der

Dt. Kulturtage der Gehörlosen

2012 - 2014

Gehörlose denken mit.

Förderung politischer Bildungsprozesse
innerhalb von Gehörlosen-
gemeinschaften der Alpenregion

2017 – 2019

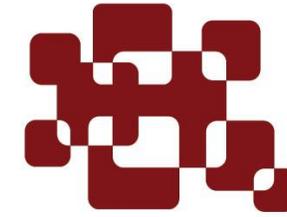
***Aufbau und Vernetzung der
Stadtführung in Gebärdensprachen***

2019 – 2021

***Aufbau der Erwachsenenbildung in
Städten und Regionen***

Bisherige realisierte Projekte

| | |
|--------------------|--------------------------------|
| 1998 - | EU-Projekt LV Thüringen |
| 2010 – 2012 | FIT im JOB mit RWTH |
| 2012 – 2014 | FIT im JOB pro mit RWTH |



Projekt mit EU-Fördermittel über NA-BIBB, Bonn

25

**Aufbau und Vernetzung der Stadtführung in
Gebärdensprachen**

www.EB-GS.eu oder voller Text
[www.Erwachsenenbildung
Gebärdensprachen.eu](http://www.Erwachsenenbildung
Gebärdensprachen.eu)



Unsere Partner:

LV Niederösterreich, LV Kärnten, LV Steiermark , GV Bozen(Ita),
Stadtverb. Leipzig d.Hörgesch.und wir



Das Netzwerk der Gehörlosen Stadtverbände e.V. übernimmt einen Teilbereich zur gesellschaftlichen Verantwortung für gehörlose Mitbürger in der Region, in Kommunen und damit verbunden bundesweit.

Die Förderungen und Aktivitäten umfassen gesellschaftliches, kulturelles, sportliches und soziales Engagement sowie Bildung und Wissenschaft.

Die Kooperation mit Partnerverbände im Alpenraum ist im Geiste von EUROPA am Puls anzupeilen.

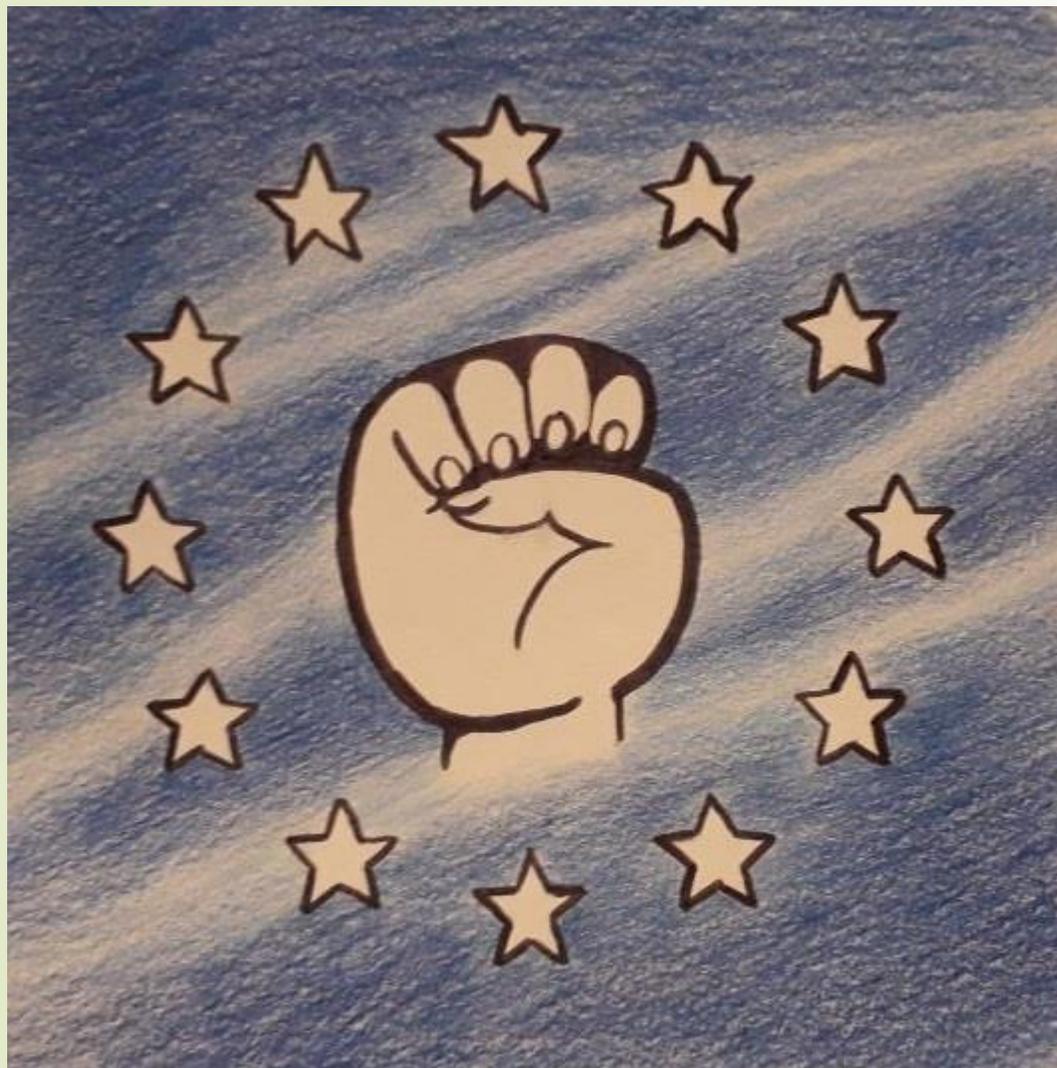
In Planung ist ein Wissensforum alljährlich in Freising auf die Beine zu stellen.

Nach 1. Bildungskongress

- Nicht erst seit dem 1. Internationalen Fachkongress „Bildung durch Gebärdensprache“ (IFK), der im August 2010 erfolgreich in Saarbrücken durchgeführt wurde, liegt das Hauptaugenmerk des DGB und seiner Arbeit auf dem Bereich **Bildung für Gehörlose**, insbesondere beim lebenslangen Lernen.
- Nur durch Bildung kann Teilhabe erfolgen und nur durch mehr Wissen ist Bildung möglich.

Bildungskongress II

Die Forderungen aus der Resolution des IFK, die gemeinsam mit den Kooperationspartnern Schweizerischer und Österreichischer Gehörlosenbund formuliert wurden, sprechen eine deutliche Sprache und zeigen, woran wir in Zukunft weiter arbeiten müssen und werden.



VORSCHAU 2020

Vom 3.-5. April 2020 ist ein Wissensforum II in Freising vorgesehen.

Anregungen, neues Wissen und viel Inspiration – bei der Vortragsreihe „Wissensforum“ geben Ihnen renommierte Referenten spannende Einblicke in relevante Themen rund um Persönlichkeitsentwicklung, Motivation, Kommunikation und Trends.



WISSENSFORUM

gebärdensprache verbindet – europäisch denken – austauschen

DGS

Netzwerk der
Gehörlosen-Stadtverbände e.V.

05. BIS 07. APRIL 2019 FREISING, DE

| | |
|-------------------|---|
| Veranstaltungsort | Palotti-Haus Freising Pallottinerstraße 2 85354 Freising |
| Kosten | zwischen 50 und 120€ inkl. Unterkunft, Verpflegung und Eintritt |
| Reservierungen | bitte unter dem Kennwort „Wissensforum 2019“ Fax +49899296452 info@Net-gest.de www.net-gest.de |

Förderverein BHK

Europäische Agenda
Erwachsenenbildung

**AKTION
MENSCH**



Ich danke vielmals für
Ihre Aufmerksamkeit
www.eb-Gs.eu

Rudi Sailer

E-Mail : RuSailer@gmail.com

E-Mail R.Sailer@net-gest.de

Mein Motto: Bilde dich lebenslang, unternimm was!

- Rudolf Sailer, verh. 2 Kinder
geboren im Oberallgäu,
- Lehre in freier Wirtschaft:
Feinmechaniker und
Elektromechaniker
- Seit 1980 – Geschäftsführer beim
Gehörlosen- verband München
und Umland e.V. (früher Stadtverband
er Gehörlosen München e.V)
- Staatl.gepr. Betriebswirt seit 1991
- seit 4 Jahren in Ruhestand
- Seit 2005 Jahren Opa von 4 Enkel
unterschiedliches Alters

